

Präsentation und Rhetorik



Ganz gleich ob früher in der Schule, während der Ausbildung oder heute im Büro, überall ist es wichtig, gut vortragen und sich sicher präsentieren zu können. Da der erste Eindruck ja bekanntlich der wichtigste ist, sollten Sie den Einstieg in eine Präsentation genau planen und nach Möglichkeit vorher üben. Zuerst sollten Sie die Zuhörer begrüßen und sich kurz vorstellen. Danach nennen Sie den Grund für Ihren Vortrag und erläutern kurz dessen Verlauf. Als Veranschaulichung kann hier eine Folie mit der Gliederung dienen. Anschließend ist es wichtig, den Zuhörern kurz mitzuteilen, ob auftretende Fragen sofort oder erst im Anschluss gestellt werden sollen. Wenn Sie diese Punkte zuvor geübt haben, gelinkt Ihnen der Einstieg mühelos und Sie können selbstsicher mit Ihrer freien Rede fortfahren.

Egal, ob es sich um eine kurze Produktpräsentation für den Kunden handelt oder um ein internes Meeting, fast überall können Sie mit Hilfe von Powerpoint Ihren Vortrag veranschaulichen. Dabei ist es wichtig zu wissen, dass der Schwerpunkt eines guten Vortrages immer auf der mündlichen Darbietung liegt. Die Folien dienen lediglich dazu, dem Zuhörer das gesprochene Wort zu illustrieren und ihm später das Erinnern zu erleichtern. Außerdem sollten Sie bei der Visualisierung mittels Folien folgendes beachten:

- Achten Sie auf eine klare und übersichtliche Darstellung.
- Reduzieren Sie den Inhalt der Folien auf das Wesentliche.
- Verwenden Sie viele Bilder und nur wenig Text.
- Überprüfen Sie die Lesbarkeit auch aus weiter Entfernung.
- Lassen Sie den Zuhörern genügend Zeit zur Informationsaufnahme.

Wenn Sie diese Tipps beherzigen und auch der Humor bei Ihrer Präsentation nicht zu kurz kommt, steht einem guten Vortrag nichts mehr im Wege.